

Gesle, Maas, Freund, Thonack,
 Wanner, Klingner, Bayer, Vohmann:
 Lazarethgehülfen: Gurtsch, Thiel, Otto,
 Meißner, Ketterer, Sutatich, Heller,
 Kuhnauß, Nütterer, Köfer:
 Beamter mit Zergeantentong Kaiser:
 : Unteroffizierang Jander:

Zimmermann Carlens;
 Rajchmijii Weber;
 Ziegelmacher Meise;
 Zimmermann Cornet.

Die Anreise nach Tar es Salaam haben
 folgende Personen angetreten:

Mit dem am 16. April von Neapel abge-
 gangenen Reichspostdampfer:

1. Lieutenant v. Trettenborn, zuletzt Premier
 lieutenant im Rheinischen Jäger Bataillon
 Nr. 8,
2. Lieutenant v. Firsch, zuletzt Feldlieutenant
 im 1. Garde-Regiment zu Fuß,
3. Lieutenant v. Heydenbreck, zuletzt Feld-
 lieutenant im Grenadier-Regiment Prinz
 Carl von Preußen (2. Brandenburgisches)
 Nr. 12,
1. Zahlmeistereiapirant Zscheid,
5. Firsch,

6. Zahlmeistereiapirant Stengel,
7. Unteroffizier Brodelt,
8. Henichle,
9. Lazarethgehülfe Zaffé,
10. Weidner,
11. Conrad,
12. Herbstleb.

Mit dem am 11. Mai von Neapel abge-
 gangenen Dampfer:

1. Lieutenant Graf v. Hejßenstein, zuletzt
 Lieutenant zur See d. R.
2. Arzt Dr. Stendel, bisher Assistenzarzt
 1. Kl. im Württembergischen Infanterie
 Regiment Nr. 125,
3. Arzt Dr. Nagel, bisher Assistenzarzt
 2. Klasse im Württembergischen Feld
 Artillerie-Regiment Nr. 29,
1. Zahlmeistereiapirant Zcherer,
5. Zandelski,
6. Zundlik,
7. Unteroffizier Wupper,
8. Lazarethgehülfe Wülfiing,
9. Jurod,
10. Zhaefer,
11. Hemprich,
12. Reichl,
13. Unterbüchsenmacher Hengelhaupt.

Verkehrs-Nachrichten.

Schiffbewegungen der Afrikanischen Dampfschiff-Aktien-Gesellschaft Woermann-Linie (Hamburg—West-Afrika).

Postdampfer	Reise		Letzte Nachrichten bis 12. Mai 1891.
	von	nach	
„Adolph Woermann“	Loanda	Hamburg	9. Mai Lagos.
„Mine Woermann“	Hamburg	Loanda	27. April Accra.
„Anna Woermann“	do.	Ponta Negra	10. Mai ab Hamburg.
„Carl Woermann“	do.	Lagos	26. April Las Palmas.
„Edvard Böhlen“	Loanda	Hamburg	12. Mai Mabeira.
„Ella Woermann“	Amburi	Havre und Hamburg	5. Mai Lagos.
„Ema Woermann“	Kap Lopez	Hamburg	9. Mai Accra.
„Gertrud Woermann“	Hamburg	Katjischbat	10. Mai Mabeira.
„Heinrich Böhlen“	do.	Lagos	4. Mai Lagos.
„Hedwig Woermann“	do.	do.	15. Mai ab Hamburg
„Kulu Böhlen“	Amburi	Havre und Hamburg	7. Mai Sierra Leone.
„Marie Woermann“	Loanda	Hamburg	7. Mai Mabeira.
„Professor Woermann“	Hamburg	Ponta Negra	8. Mai Sabun.

Schiffbewegungen der Deutschen Ost-Afrika-Linie (Hamburg—Ost-Afrika).

Reichspostdampfer	Reise		Letzte Nachrichten bis 12. Mai 1891.
	von	nach	
„Kaiser“	Hamburg	Delagoa Bay	27. Mai ab Hamburg.
„Kaiserin“	do.	do.	5. Mai in Tar-es-Salaam.
„Bundesrath“	do.	do.	12. Mai in Neapel.
„Kriegstog“	Delagoa Bay	Hamburg	5. Mai ab Sanfibar.



Postdampfschiffverbindungen nach den deutschen Schutzgebieten.

Nach	Die Abfahrt erfolgt		Auslieferungshafen. Dauer der Ueberfahrt	Briefe müssen aus Berlin spätestens abgehandelt werden
	vom Ein- lieferungshafen	an folgenden Tagen		
1. Kamerun.	Hamburg (deutsche Schiffe)	am 5. jedes Monats Abends.	Kamerun 29 Tage.	am 5. jedes Monats 500 Nm.
	Liverpool (engl. Schiffe)	am 20. Mai, 10. Juni.	Kamerun 30 Tage.	am 18. Mai, 8. Juni 10 Nm.
2. Togo-Gebiet, von Luitla mittels Boten nach Lome und Klein-Popo).	Hamburg (deutsche Schiffe)	am 15. jedes Mo- nats Abends.	Luitla 32 Tage.	am 15. jedes Mo- nats 500 Nm.
	Liverpool (engl. Schiffe)	am 23. Mai, 6., 20. Juni.	Luitla 24 Tage.	am 21. Mai, 4., 18. Juni 10 Nm.
3. Südwestafrikanisches Schutzgebiet.	Lissabon (engl. Schiffe)	jeden Montag 4 ^h Nm.	Kapstadt 17 Tage.	jeden Donnerstag 921 Abds.
Von Kapstadt werden die Sendungen mit der nächsten Schiffgelegenheit nach der Walvischbai und von dort mittels Boten nach Otjimbingue weiter- befördert.				
1. Deutsch-Ost-Afrika.	Neindiff (engl. Schiff)	am 21. Mai Abds.	Zanzibar 20 Tage.	
	Koepel (deutsches Schiff)	am 11. Juni früh.	Dar-es-Salaam 21 Tage.	am 22. Mai, 8., 9., 12. Juni 105 Abds.
	Neindiff (deutsches Schiff)	am 12. Juni früh.	Dar-es-Salaam 20 Tage.	
	Neindiff (engl. Schiff)	am 11. Juni Abds.	Zanzibar 16 Tage.	
5. Kaiser Wilhelmiland, Bismarck-Archipel.	Marzeille (franz. Schiff)	am 12. jedes Mo- nats 40 Nm.	Zanzibar 18 Tage.	am 10. jedes Monats 921 Abds.
	Gema (deutsches Schiff)	am 16. Juli.	Zinzifshafen etwa 60 Tage.	am 14. Juli 105 Abds.
6. Marshall-Inseln.	Briefverbindungen dahin werden je nach dem Verlangen des Absenders über Manila, San Francisco, Honolulu oder Sydney geleitet, von wo dieselben mit der nächsten Schiffgelegenheit nach Jaluit Weiterbeförderung erhalten.			

Verschiedene Mittheilungen.

Von der Kolonie Eritrea.

Nachrichten von Dr. Zintgraff.

Dr. Zintgraff beand sich nach einem Berichte vom 15. März d. J. auf der Barombi-Station am Elephanten-See. Er hatte mit den Vorarbeiten einer Straße begonnen, welche er von dort aus bis nach dem Wali-Lande zu führen beabsichtigt, um eine sichere Verbindung mit diesem befreundeten Stamme herzustellen. Von Barombi aus ist der Unterbeamte des Kaiserlichen Gouvernements Hörhold, in Begleitung des Agenten der Handelsexpedition Jaussen & Thormählen, Konrau, mit 120 Mann nach der Mijimbi-Station (im Lande der Banyangs zwischen Barombi und Wali-Land) aufgebrochen, um dorthin Gewehre und Munition für die Walzburg, sowie Waaren für die Handelsexpedition sicher zu geleiten.

Einem uns von befreundeter Seite zur Verfügung gestellten Briefe des Professors Schweinfurth aus Asera vom 15. März d. J. entnehmen wir folgende interessante Mittheilungen:

„Ich bin nun seit zwei Monaten in der interessanten neuen Kolonie Italiens, der Eritrea, wo ich ein ebenso ergiebiges wie noch wenig ausgebeutetes Feld für botanische Beobachtungen und Sammlungen finde. Diese Vorlammer von Abessinien ist von den Reisenden hies eiligen Schritts durchmesssen worden und an den Stellen, wo ich bisher Station gemacht habe, ist überhaupt noch nicht gesammelt worden. Dieses kleine Land, das höchstens 40 000 bis 50 000 qkm umfaßt, enthält, je nachdem man rechnen will, vier bis sechs ganz verschiedene Gebiete, die ebenso sehr durch die meteorologischen Gegenätze und verschiedenen Höhen-

